



I - Sport, Kultur, Fremdenverkehr

Vergabe der Kulturfördermittel

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur	Ö	25.04.2012	Entscheidung

Beschlussentwurf:

Unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Kommunalaufsicht werden die diesjährigen nicht für konkrete Zwecke gebundenen Fördermittel von **1.335,00 €** wie folgt verwendet:

1. Filmclub 86	150,00 €
2. Kulturpunkt Wipperfürth	250,00 €
3. Heimat- und Geschichtsverein	300,00 €
4. Kunstbahnhof KuBa	150,00 €
5. H. Wagener / W. Boxberg (städtisches Filmarchiv)	150,00 €
6. Förderverein der Musikschule	335,00 €

Finanzielle Auswirkungen:

Im diesjährigen Haushalt (Seite II 156/157) sind auf dem Produkt 1.04.01 insgesamt 4.890,00 € als Zuschüsse an übrige kulturelle Bereiche bereitgestellt. Aus diesem Ansatz wurden bereits folgende Leistungen erbracht:

Betriebskostenzuschuss für das Schwarzpulvermuseum	3.000,00 €
Narrenzunft Neye	555,00 €

Somit stehen noch 1.335,00 € zur weiteren Verwendung zur Verfügung. Zusätzliche allgemeine Spendenmittel der KSK fließen nicht. Im Vorjahr konnten diese in der Herbstsitzung in Höhe von 5.100,00 € für den Kulturbereich vergeben werden.

Demografische Auswirkungen:

Keine direkten demografischen Auswirkungen.

Begründung:

Wie im Vorjahr stehen aus allgemeinen Haushaltsmitteln 1.335,00 € an Kulturfördermitteln zur Verfügung. Im Vorjahr wurden die Mittel wie folgt verteilt:

1. Filmclub 86	150,00 €
2. Kulturpunkt Wipperfürth	250,00 €
3. Heimat- und Geschichtsverein	300,00 €
4. Kunstbahnhof KuBa	100,00 €
5. WippKultur	150,00 €
6. Förderverein der Musikschule	385,00 €

Die Verwaltung schlägt zunächst vor, die Zuschüsse an den Kulturpunkt Wipperfürth und den hiesigen Heimat- und Geschichtsverein unverändert zu belassen. Im Kulturpunkt findet bekanntlich an jedem 12. eines Monats schon seit Jahren erfolgreich eine Ausstellungseröffnung statt.

In unveränderter Höhe wird auch der Zuschuss an den Filmclub 86 vorgeschlagen. Auf diesen Betrag sollte auch die Förderung des Kunstbahnhofes „KuBa“ angehoben werden, um beide Empfänger gleich zu behandeln. Neu in der Auflistung ist ein Vorschlag für eine Vergabe von Kulturfördermitteln an H. Wagener / W. Boxberg. Die umfangreichen Aktivitäten des stadtbekannten engagierten Hobbyfilmers Horst Wagener sind bekannt. Sein aufwändiges Hobby betreibt er mittlerweile nicht mehr alleine, sondern mit dem Wipperfürther Werner Boxberg zusammen. Der Pauschalbetrag soll zur weiteren Abdeckung der nicht unerheblichen Aufwendungen und zu einer Anerkennung des Engagements beitragen.

Aus den genannten Vorschlägen ergibt sich, dass der Zuschuss an den Förderverein der Musikschule gegenüber dem Vorjahr um 50,00 € von 385,00 € auf 335,00 € zu kürzen wäre.

Eine Förderung von WippKultur wurde für 2012 nicht vorgeschlagen. Herausragende Veranstaltung von WippKultur ist das Kulturfestival „WippKultur à la carte“ das am 02.07.2011 24 Stunden lang Kunst an vielen Orten der Stadt gezeigt hat. Dieses Festival soll im 2-Jahres-Rhythmus stattfinden, somit erst wieder 2013.